

## DesignTack

# K 145

Rollfixierung für die einfache Arretierung von Vinyl-Designbelägen (LVT)



[www.blauer-engel.de/uz113](http://www.blauer-engel.de/uz113)

Thomsit K 145 DesignTack erfüllt höchste Anforderungen zum Arbeitsschutz, zur Raumluftqualität und zur Umweltverträglichkeit.

## EIGENSCHAFTEN

- Fixiert zuverlässig Vinyl-Design-Beläge und Teppichfliesen
- Verhindert Verrutschen von Teppichfliesen und Modulen
- Ergonomischer Auftrag mit der Rolle
- Geringer Verbrauch
- Belagelemente bleiben leicht austauschbar

## ANWENDUNGSBEREICHE

Sehr emissionsarme, stark haftklebrige Rollfixierung für:

- Dimensionsstabile Vinyl-Design-Beläge in Planken und Platten
- Teppichfliesen und Module mit glatter Rückseite oder Vliesrücken
- norament® 975 LL

THOMSIT K 145 DesignTack ist einsetzbar auf allen ebenen, belegreifen und mit THOMSIT-Ausgleichsmassen gespachtelten Untergründen im Wohn- und Objektbereich. Der ergonomische Rollenauftrag ermöglicht eine hohe Verlegeleistung sowie die rasche Nutzung der frisch verlegten Böden. Einzelne Belagelemente lassen sich bei Bedarf leicht aufnehmen und austauschen. Die Rollfixierung ist außerdem als Rutschhemmung unter geeigneten Loose-lay- oder Click-Vinyl-Design-Belägen einsetzbar. Hierzu die Freigabe des Belagherstellers einholen.

THOMSIT K 145 DesignTack erfüllt höchste Anforderungen zum Arbeitsschutz, zur Raumluftqualität und zur Umweltverträglichkeit.

## TECHNISCHE DATEN

|                         |   |
|-------------------------|---|
| Lieferform              | magenta, dickflüssig  |
| Gebinde                 | PP-Eimer, 10 kg   |
| Versandeinheit          | 40 Gebinde pro Palette  |
| Ablüftezeit             | ca. 15 Minuten  |
| Offene Zeit             | ca. 2 Stunden   |
| Belastbar               | sofort  |
| Beanspruchung           | stuhllängeneeignet bei Belastung<br>mit Rollen gemäß DIN EN 12529 |
| Temperaturbeständigkeit |   |
| für Transport           | +5 °C bis +50 °C,<br>vor Frost schützen                           |
| für Lagerung            | +10 °C bis +30 °C   |
| Lagerfähigkeit          | mindestens 12 Monate, kühl und trocken                            |

Vorstehende Zeitangaben werden bei Normklima (23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit) erzielt.

Bei anderen Klimabedingungen tritt eine Verkürzung/Verlängerung der Abbindung und Trocknung ein.

## VERBRAUCH

|   | Verbrauch                | Reichweite/<br>Gebinde |
|---|--------------------------|------------------------|
| Vinyl-Design-Beläge                         | ca. 80 g/m <sup>2</sup>  | 125 m <sup>2</sup>     |
| Teppichfliesen/Module mit glatter Rückseite | ca. 80 g/m <sup>2</sup>  | 125 m <sup>2</sup>     |
| Teppichfliesen/Module mit Vliesrücken       | ca. 100 g/m <sup>2</sup> | 100 m <sup>2</sup>     |

## UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Untergründe müssen den geltenden Normen und Regelwerken entsprechen. Sie müssen insbesondere sauber, fest, trocken sowie riss- und trennmittelfrei sein. Nach mechanischer Vorbehandlung (z. B. Anschleifen/Absaugen) den Untergrund mit geeigneten THOMSIT-Grundierungen und -Ausgleichsmassen belegreif vorbereiten. Gussasphalttestri-

che und nicht saugfähige mineralische Untergründe mindestens 2 mm dick spachteln. Vor dem Auftrag von THOMSIT K 145 DesignTack den gespachtelten Untergrund mit THOMSIT R 766 (1 : 2) vorbehandeln und Trocknung abwarten (ca. 30 Minuten).

## VERARBEITUNG

THOMSIT K 145 DesignTack mit einer Nylonrolle (Florhöhe 7 mm) gleichmäßig und vollflächig auftragen. Abstreifgitter benutzen und Pfützenbildung vermeiden. Nur soviel Rollfixierung auftragen, wie innerhalb der offenen Zeit belegt werden kann. Mit dem Einlegen des Belages frühestens nach 15 Minuten Ablüfzeit beginnen. Stauchungen der Belagselemente unbedingt verhindern. Unmittelbar nach dem Einlegen des Belages sind die Flächen gründlich anzuwalzen. Tipp: Im Falle des Austausches eines Elementes kann THOMSIT K 145 DesignTack bei glatten Rücken zusätzlich auf die Belagrückseite aufgetragen werden, um die Haftwirkung zu erhöhen.

## WICHTIGE HINWEISE

- Bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten setzt normgerechte Verlegebedingungen und vollständig getrocknete Untergründe, Grundierungen sowie Spachtelmassen voraus.
- Fußbodenarbeiten nur durchführen bei Bodentemperatur über 15 °C, Lufttemperatur über 18 °C und rel. Luftfeuchte unter 75 %.
- Materialien stets vollständig akklimatisieren. Keine deformierten Belagselemente verwenden. THOMSIT K 145 DesignTack kann Dimensionsänderungen von Bodenbelägen (z. B. Schrumpfung nach Wärmeeinwirkung oder Alterung) nicht verhindern.
- Unter Loose-lay oder Click-Belägen nicht einsetzen, wenn der Untergrund im Ursprungszustand bleiben muss.
- Produkt nur unverdünnt anwenden.
- Frische Produktflecken sofort mit feuchtem Tuch entfernen. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife reinigen.
- Anbruchgebände dicht verschließen und rasch aufbrauchen.
- Die Trocknungszeit ist von Temperatur, relativer Luftfeuchte und Saugfähigkeit des Untergrunds abhängig. Mit steigender Temperatur und sinkender Luftfeuchte wird sie verkürzt, bei entgegengesetzten Klimaveränderungen und nicht saugfähigen Untergründen dagegen verlängert.

## FACHINFORMATIONEN

Folgende Normen und Merkblätter beachten:

- DIN 18365 "Bodenbelagarbeiten".
- Merkblätter der Technischen Kommission Bauklebstoffe ([www.klebstoffe.com](http://www.klebstoffe.com), siehe "Veröffentlichungen"), insbesondere TKB-8 "Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen" und TKB-13 "Kleben von textilen Bodenbelägen".
- "Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen" des Bundesverbands Estrich und Belag e.V. (BEB), [www.beb-online.de](http://www.beb-online.de).
- Verlegerichtlinien der Belaghersteller.
- Anerkannte Regeln des Fachs sowie die jeweils national gültigen Normen und Regelwerke.

## ARCHITEKTEN- UND PLANER-SERVICE

Bitte den Außendienst zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte im Internet unter [www.thomsit.de](http://www.thomsit.de) abrufen.

## ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

**Behandelte Ware gemäß Verordnung (EU) Nr. 528/2012:**

Enthält Biozid (Topfkonservierungsmittel) 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1), 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, Bronopol, Adipohydrazid. Kann allergische

Reaktionen hervorrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes vermeiden. Bei Kontakt mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Informationen für Allergiker unter Telefon-Nr. 08215901-380. Weitere Informationen können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden. Sicherheitsdatenblatt unter [www.thomsit.de](http://www.thomsit.de) erhältlich.

Inhaltsstoffe: Acrylat-Copolymer-Dispersion, Verdickungsmittel, Konservierungsmittel (Isothiazolinone, BNPD), Farbstoff.

|                              |  |
|------------------------------|--|
| GISCODE D 1                  | lösemittelfrei nach TRGS 610                               |
| EMICODE EC 1 <sup>PLUS</sup> | sehr emissionsarm  |
| DE-UZ 113                    | (Blauer Engel) umweltfreundlich,<br>weil sehr emissionsarm |

## ENTSORGUNGSHINWEIS

Informationen zur Entsorgung entnehmen Sie bitte der Homepage unter <http://www.thomsit.de/services-seminare/entsorgungshinweise>. Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Verpackung nur restentleert zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Nicht ausgehärtete Produktreste der Schadstoffsammlung zuführen.

### PCI Augsburg GmbH

Piccardstraße 11, 86159 Augsburg,

Tel.: +49 821 5901 0

[thomsit-info@pci-group.eu](mailto:thomsit-info@pci-group.eu)

[www.thomsit.de](http://www.thomsit.de)

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.